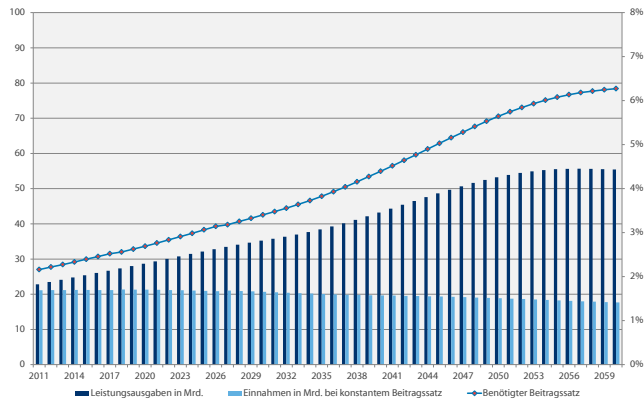


### 8 Bei Pflege geht es nur darum, wie stark die Beiträge steigen

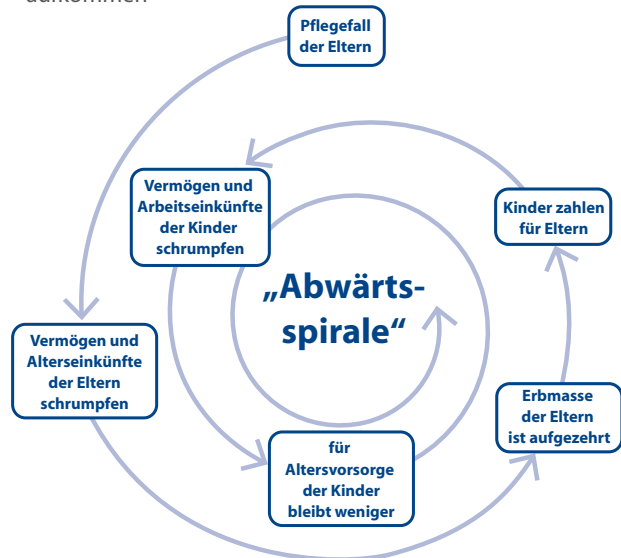
- Bei gleichbleibenden Annahmen wird der Beitragssatz bis 2060 auf 4,5 % steigen
- Bei realistischen Annahmen wird der Beitragssatz bis 2060 auf 6–7 % steigen



Quelle: Statistisches Bundesamt, 12. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, BMG Pflegestatistik 2008 und eigene Berechnungen

### 9 Die Versorgungslücke bedroht das Vermögen, vor allem das der jüngeren Generation

- Bei der älteren Generation steigt die Lebenserwartung sowie die Anzahl an Pflegerentnern, die finanziert werden müssen
- Die jüngere Generation muss für die Finanzierung der Älteren aufkommen



### 10 Soziale Pflegeversicherung ist keine Vollkasko-Versicherung ohne Selbstbeteiligung, sondern eine Teilkasko-Versicherung mit hoher Selbstbeteiligung

- Beispiel: Finanzierungslücke in Pflegestufe III

Durchschnittliche Kosten für ein Pflegeheim bei einer Pflegestufe III	
<b>3.500 €</b>	
<b>1.612 €</b>	<b>1.888€</b>
Leistung der gesetzlichen Pflegeversicherung	Differenz, die der Pflegebedürftige selbst tragen muss

- Die durchschnittliche Lebenserwartung eines Pflegebedürftigen beträgt ca. 6 Jahre  
In der Pflegestufe III ergibt sich über die Pflegedauer bei monatlichen Eigenanteilen i.H.v. 1.888 € eine Gesamtbelastung von fast 136.000 €



## 10 bittere Wahrheiten zur Pflege in Deutschland



### 1 Die Bevölkerung in Deutschland altert und nimmt ab

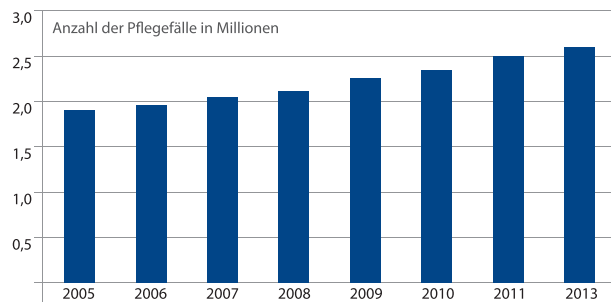
- Aufgrund der höheren Lebenserwartungen werden die Menschen immer älter und die Zahl der Menschen im erwerbstätigen Alter nimmt ab.
- Die Zahl der Gestorbenen übersteigt die Zahl der Geborenen immer mehr.
- Der Anteil der unter 20-Jährigen reduziert sich zwischen 2013 und 2060 von 18 % auf 16 %, wohingegen die Zahl der 65-Jährigen von 21 % auf 33 % steigt.

### 2 Die Zahl der Beitragszahler nimmt stetig ab

- In etwa 30 Jahren werden nur noch knapp zwei Beitragszahler für einen Rentenbeziehenden aufkommen.
- Im Jahr 2000 waren es noch knapp vier Beitragszahler.

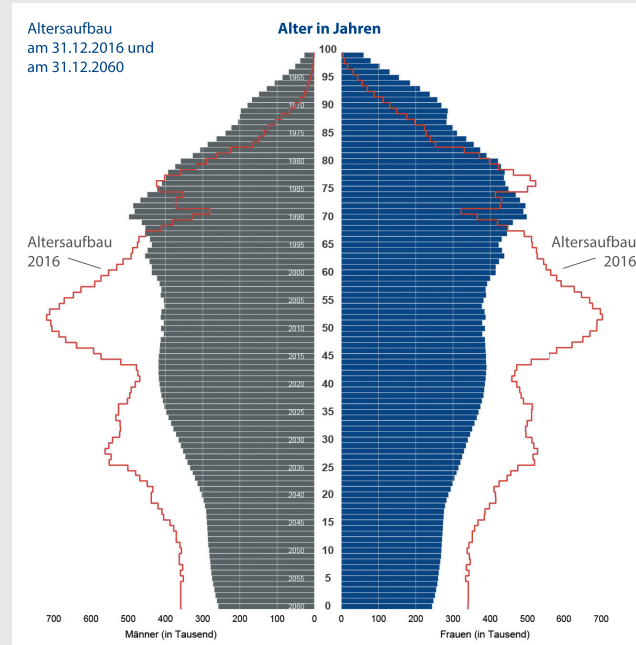
### 3 Die Anzahl der Pflegebedürftigen ist in den letzten Jahren stark gestiegen

- Im Jahr 2013 gab es bereits 2,6 Mio. Pflegebedürftige.



Quelle: Statistisches Bundesamt: Pflegestatistik 2013, Stand März

### 4 Die Zahl der potenziellen Eltern verringert sich, die Geburten nehmen ab

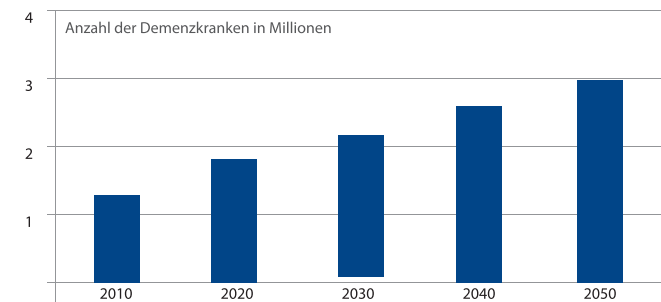


### 5 Pflegebedürftigkeit – kein Risiko, sondern Gewissheit

- In der Zukunft wird es den höchsten Anstieg bei den ab 80-Jährigen geben, dies führt zu steigenden Anforderungen im Pflegebereich.
- Die Anzahl der Pflegebedürftigen wird sich bis 2060 nahezu verdoppeln.

### 6 Demenz ist eines der bedeutendsten gesellschaftlichen Risiken des 21. Jahrhunderts

- Die Anzahl der Demenzerkrankten wird sich 2050 mehr als verdoppeln.



Quelle: Deutsche Alzheimer Gesellschaft, Juni 2014

### 7 Pflegebedürftige werden lange gepflegt – Demenzpatienten noch länger

- Ca. 70 % der pflegebedürftigen Männer und 80 % der pflegebedürftigen Frauen verbringen mehr als ein Jahr in Pflege.
- Jeder dritte pflegebedürftige Mann lebt fünf Jahre oder länger in Pflege.
- Jede achte pflegebedürftige Frau lebt sogar zehn Jahre oder länger in Pflege.